

Ferien - Haus - Mittelpunkt

Mietvertrag und AGB

Befristeter Mietvertrag über die Anmietung eines Ferienobjektes (Grund der Befristung: Urlaubsaufenthalt) zwischen:

Ferien - Haus - Mittelpunkt GbR
Gabriele Emken-Schmidt und Thomas Schmidt
Am Hellegarten 1
26169 Friesoythe

nachfolgend Vermieter genannt und

Herr/Frau/ Familie
Straße
PLZ Ort

nachfolgend Mieter genannt.

§ 1 Mietgegenstand:

Ferienobjekt: Ferien-Haus-Mittelpunkt; Rösingstraße 16b; 26486 Wangerooge

§ 2 Mietdauer Anreise: Anreisetag bis Abreisetag

§ 3 Allgemeines

- Diese AGB stellen einen bindenden Vertrag zwischen **Ferien-Haus-Mittelpunkt GbR, Am Hellegarten 1, 26169 Friesoythe** (nachfolgend Vermieter genannt) und den Gästen (Mieter) dar. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) betreffen alle Verträge, die der Vermieter mit dem Mieter abschließt. Diese AGB regeln zusammen mit der Datenschutzerklärung die Beziehung zwischen dem Vermieter und den Gästen, die ein Objekt der o.g. Gesellschaft mieten.

- Die Angebote, Mitteilungen usw. sind lediglich als Aufforderung an den Kunden zu werten, eine Buchung vorzunehmen. Der Vertrag kommt nur zustande, wenn der Vermieter eine Online-Buchung über eine Plattform oder direkt schriftlich oder mündlich annimmt und bestätigt und der Kunde am Buchungstag volljährig ist. Die vereinbarten An- und Abreisezeiten und die Mietbedingungen sind mit einer Buchung Vertragsbestandteil und somit vertraglich fest vereinbart.

§ 4 Bedingungen

- Die Mitnahme von Hunden ist erlaubt, die Mitnahme von Katzen ist nicht erlaubt.

- Die Mieter sind verpflichtet, sich an die Hausordnung zu halten. Die Hausordnung liegt in den angemieteten Räumlichkeiten aus. (In Zeiten der CORONA-Pandemie wird die Hausordnung nicht ausgelegt, kann aber in der Gästebbox eingesehen werden.)

§ 5 Preise und Zahlungsbedingungen

Die im Internet angegebenen Preise sind Endpreise. Sofern nichts anderes im Internet und/oder der Preisliste angegeben ist, handelt es sich bei dem Mietpreis um den Preis inklusive Endreinigung, Wäsche, Handtücher, WLAN und Verbrauchskosten (Wasser, Strom, Heizung), Fahrräder, Grill und Bollerwagen, sowie Nutzung aller im Haus befindlichen Dinge.

- Alle Preise sind in EURO (€) pro Tag angegeben, soweit nicht anderweitig eine Änderung vorgenommen wurde. Eine Buchung ist sofort verbindlich, egal auf welche Weise sie erfolgt. Wird die Buchung bestätigt, wird der Mietpreis gemäß den nachfolgenden Regelungen erhoben.

Zahlungsbedingungen: Der Gesamte Betrag ist bis 14 Tage vor Mietbeginn durch Überweisung oder bar zu entrichten.

Sofern die Zahlungsfrist nicht eingehalten wird, wird dies als Nichterfüllung betrachtet, und wir dürfen ohne Ankündigung den bestehenden Mietvertrag kündigen. Wir werden aber versuchen, den Mieter vor Kündigung zu informieren. Eine Kündigung des Mietvertrages aus diesem Grund entbindet den Mieter nicht von seiner Zahlungsverpflichtung.

§ 6 Stornierung (Ersatzpersonen, Rücktritt, Umbuchung, Nichtantritt)

- Eine Stornierung ist nur in schriftlicher Form gültig und gilt ab Zugang beim Vermieter.

- **Folgende Gebühren fallen bei einer Stornierung an:**

- bis 6 Wochen vor Anreise 25 % des Mietpreises
- bis 4 Wochen vor Anreise 50 % des Mietpreises
- bis 2 Wochen vor Anreise 70 % des Mietpreises
- unter 2 Wochen vor Anreise 100 % des Mietpreises

Erhält der Vermieter keine formgerechte Stornierung, so verfallen 100 % des gesamten Mietbetrages. Der Gast darf jedoch nachweisen, dass der dem Vermieter entstandene Schaden geringer oder gar nicht entstanden ist.

Sofern der Vermieter das Mietobjekt anderweitig zum vollen Preis weitervermieten kann, entfallen die Stornierungskosten.

§ 7 Endreinigung, Schäden, Reklamation

Der Gast ist dafür verantwortlich, das Haus ordentlich zu behandeln und es im gleichen Zustand zurückzugeben, wie es übernommen wurde. Ausgenommen davon sind gewöhnliche Abnutzung und Verschleiß. Der Gast ist für Schäden am Haus und/oder Inventar die während des Aufenthalts entstehen verantwortlich. Unabhängig, ob diese von ihm selbst oder von anderen, die von ihm Zugang zum Haus erhalten haben, verursacht werden. Sofern der Gast für kleinere Schäden oder Abhandenkommen von Inventar verantwortlich ist, übernimmt der Vermieter diese im Wege der Kulanz bis zum Gesamtwert von € 50,- pro Mietperiode, sofern der Gast, den Vermieter rechtzeitig vor Abreise informiert.

Schäden am Haus und/oder Inventar, die während des Aufenthalts verursacht werden, müssen dem Vermieter **sofort** gemeldet werden. Reklamationen, die aus in der Mietzeit entstandenen Schäden resultieren, werden sofern der Mangel gemeldet worden ist oder durch gewöhnliche Achtsamkeit erkannt werden kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Mietzeit geltend gemacht werden, es sei denn, der Gast hat fahrlässig gehandelt.

Das Haus wird dem Gast ohne Mängel übergeben. Sollte der Gast bei seiner Ankunft eine mangelhafte Reinigung sowie Schäden oder Mängel am Haus feststellen, obliegt es ihm, dies sofort zu reklamieren. Anderenfalls verliert er das Recht, den Mangel geltend zu machen. Reklamationen zur Reinigung müssen unverzüglich erfolgen. Reklamationen zu Schäden oder Mängeln müssen schnellstmöglich, spätestens 24 Stunden nach Beginn der Mietzeit bzw. der Feststellung des Mangels oder Schadens erfolgen. Der Gast ist verpflichtet, nicht zu einer Vergrößerung des Schadens, eines Mangels oder eines Fehlers beizutragen. Der Gast ist im Falle einer Reklamation dazu verpflichtet, uns eine angemessene Frist zur Abhilfe oder Ausbesserung eines Mangels oder Schadens

Sollte der Gast im Falle eines Mangels vor Ende des Mietzeitraumes ohne eine vorhergehende Absprache mit uns abreisen, so geschieht dies auf seine eigenen Kosten und sein eigenes Risiko. Der Gast verzichtet damit zugleich auf ein etwa bestehendes Recht, den Vertrag wegen des Mangels zu kündigen und/oder weitere Rechte daraus geltend zu machen, insbesondere Ansprüche auf Minderung oder Schadensersatz zu erheben. Denn in diesem Fall hat der Gast die Behebung des Mangels oder einen eventuellen Umzug in ein Ersatzobjekt vereitelt.

Bei einer Reklamation darf der Vermieter nach freiem Ermessen entscheiden, den Gast in einem Ersatzobjekt von entsprechender Qualität unterzubringen oder anders zu entschädigen. Wenn eine Reklamation aus Sicht des Gastes während der Mietdauer nicht zufriedenstellend gelöst wird, muss er dies dem Vermieter zur weiteren Behandlung in schriftlicher Form und spätestens 14 Tage nach Ende der Mietdauer übermitteln.

Der Gast ist verpflichtet, das Ferienobjekt ordentlich zu hinterlassen. Hinterlassen Sie das Haus immer in dem Zustand, wie Sie es selbst vorfinden möchten. Die Endreinigung ist im Mietpreis eingeschlossen.

§ 8 Haftung, Höhere Gewalt

Schadensersatzansprüche des Gastes - gleich aus welchem Rechtsgrund - sind ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Soweit die Haftung des Vermieters ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner gesetzlichen Vertreter, Arbeitnehmer und Erfüllungsgehilfen. Der Vermieter haftet nicht für mittelbare Schäden und Folgeschäden.

Für eingebrachte Gegenstände des Gastes gelten die gesetzlichen Bestimmungen der §§701 ff BGB. Versicherungsschutz für vom Gast eingebrachte Gegenstände besteht von seitens des Vermieters nicht. Sämtliche Ansprüche des Gastes gegen den Vermieter aus oder im Zusammenhang mit dem Mietvertrag verjähren nach Ablauf eines Jahres, beginnend mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Gast von den seinen Anspruch begründenden Umständen Kenntnis erlangt hat oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangt haben müsste.

Soweit die Durchführung des Mietvertrages aufgrund höherer Gewalt wie z.B. Krieg, Natur- und Umweltkatastrophen, Trockenheit, anderen ungewöhnlichen Wetterbedingungen, Sturm- oder Wasserschäden am Mietobjekt, Epidemien, Grenzschießungen, Verkehrsverhältnissen, Streik, Aussperrung oder ähnlicher schwerwiegender Ereignisse, die bei Buchung nicht vorhersehbar waren, nicht möglich oder wesentlich erschwert ist, ist der Vermieter berechtigt, die Buchung zu stornieren. Der Vermieter kann nicht für Vorkommnisse der genannten Art verantwortlich gemacht werden.

§ 9 Schriftform

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Änderung des vorstehenden Satzes.

§ 9 Schriftform

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Änderung des vorstehenden Satzes.

§ 10 Streitschlichtung

Hinweis zur Online-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden.

§ 11 Sonstiges

Zahlungsort ist für beide Parteien ist Friesoythe.

Ausschließlicher Gerichtsstand ist Cloppenburg, für alle Ansprüche die sich aus dem oder aufgrund des Mietvertrages ergeben.

Es gilt deutsches Recht.

Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.

gez.

Gabriele Emken-Schmidt und Thomas Schmidt